



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kreishaus

31.03.2023

53721 Siegburg

nachrichtlich:

Fraktionen/Gruppen

Anfrage gem. § 12 GeschO

Medikamentenengpässe

Sehr geehrter Herr Landrat,

in den vergangenen Monaten wurde immer wieder in der lokalen sowie überregionalen Presse, aber auch in den Fachgremien auf Bundesebene über Medikamentenengpässe berichtet, die sich mit den persönlichen Erfahrungen aus unseren Gesamtfractionen decken. Insbesondere Standardpharmazeutika wie fiebersenkende und schmerzlindernde Mittel oder gar spezielle Krebsmedikamente waren zeitweise bei Großhändlern und im Handel vor Ort nicht verfügbar. Mit Blick auf unsere vulnerablen Mitbürgerinnen und Mitbürger ist dies ein nicht hinnehmbarer Zustand, insbesondere im Hinblick auf die Gesundheit unserer Schwächsten, wie Kinder und Ältere.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Kreisverwaltung, sich mit folgenden Fragestellungen zu befassen und diese gerne in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises, der Ortsgruppe Bonn-Rhein-Sieg des Deutschen Apothekerverbandes Nordrhein e.V. sowie des zuständigen Landesministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales und weiteren entscheidenden Akteuren schriftlich zu beantworten:

1. Bei welchen Produkten lagen im Rhein-Sieg-Kreis die gravierendsten Lieferengpässe vor?
2. Gab und gibt es bereits Lösungsansätze für die o.g. Problematik seitens der Fachschaft des Deutschen Apothekerverbandes?

3. Wie lange wird es nach Einschätzung der Apothekerinnen und Apotheker noch dauern, bis wir zur Normalität zurückkehren und alle Arzneimittel wieder uneingeschränkt verfügbar sind?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber
Andreas Sonntag
Florian Westerhausen

Ingo Steiner
Gerlinde Neuhoff
Reiner Albrecht

f. d. R. Christian-Alexander Heinrich